



Silo
Sack à 25 kg

Produktvorteile

- Gut fließfähig
- Früh begehbar
- AR 1.0 nach EN 13892-4 (BCA-Rollentest)

PRODUKTDATENBLATT

weber.floor 4602

Industrieboden- Ausgleichsmasse CTF-C25-F7-AR1.0

Anwendungsbereich

Als Grobausgleich auf sehr unebenen Industriebodenflächen wie Beton bzw. Zementestrich für die zementgebundenen Industriebodenbeschichtungen **weber.floor 4610** Industry Top und zur Aufnahme von Reaktionsharzbeschichtungen > 2 mm geeignet. Bei leichter Belastung wie z. B. Fussgängerverkehr, handgezogene, luftberefte Karren und mässigen Staplerverkehr mit Luft- oder Vollgummibereifung auch zur direkten Nutzung geeignet.

Produkteigenschaften

- Faserverstärkt
- Hat 2.0 mm Grösstkorn
- Manuell oder maschinell verarbeitbar

Wissenswertes vor Applikation

Material vor Verlegung warm und trocken lagern. Ideale Baustellen-temperaturen > 10 < 25°C.

Vorab erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen, Fertigfussbodenhöhen markieren und vorhandene Bewegungsfugen übernehmen. Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro mm Schichtdicke ca.

1.7 kg/m²

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss ausreichend trocken, tragfähig, sauber, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein.

Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind z. B. durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen vom Untergrund zu entfernen.

Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes mind. 1.5 N/mm².

Untergrundabhängig **weber.floor 4716** Haftgrundierung 1 : 3 verdünnt mit Wasser in mindestens einem Arbeitsgang aufbringen. Bei stark saugenden Untergründen ist immer ein mehrmaliger Auftrag erforderlich. Sobald die Haftgrundierung vollständig farblos aufgetrocknet ist, spätestens nach 48 Stunden, Beschichtung aufbringen.

Ist zusätzlich eine Reaktionsharzbeschichtung geplant und ist aufsteigende Kapillarfeuchte oder Dampfdruck nicht auszuschliessen, ist eine zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit z. B.

weber.floor 4712 und abschliessender Quarzsandabstreuerung direkt auf den Betonuntergrund aufzubringen.

Mischwerkzeuge

Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen

m-tec Duomix 2000

m-tec SMP (Silo-Mischpumpe)

Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser

Mischen

Maschinell mit einer von Weber zugelassenen Mischpumpe arbeiten. Konsistenz nach jeweils 5 t Materialdurchgang mit Fliessringtest überwachen.

Zur Sicherstellung optimaler Verarbeitungseigenschaften muss die Gesamtlänge der eingesetzten Pumpschläuche mindestens 40 m (im Winter 60 m) betragen.

Bei manueller Verarbeitung angegebene Wassermenge je Sack in Mischbehälter (Fassungsvermögen 2 bis 3 Sack) vorlegen, Pulverkomponente zugeben und 2 bis 3 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen, nach ca. 1 min Reifezeit erneut durchmischen.

Verarbeitung

Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 6 bis 8 m betragen.

Bei Breitenüberschreitung **weber.floor 4965** Abstellstreifen setzen. Material bahnenweise in vorgesehener Schichtdicke schnell an die vorhergehende Bahn anlegen, sodass die Masse zusammenfliessen kann, anschliessend Oberfläche mit Raket flach abziehen und glätten.

Bei Handverarbeitung: Material ausgiessen und in der geforderten Schichtdicke mittels Stiftraket, Kelle, Traufel etc. verteilen. Oberfläche nochmals leicht mit dem Raket im flachen Winkel abziehen.

Nachbehandlung

Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen. Belüftung nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden. Oberflächenzugfestigkeit > 1.5 N/mm² wird bei ordnungsgemäsem Einbau sicher erreicht. Bei Verschmutzung wird als zusätzliche Massnahme z. B. Schleifen oder Kugelstrahlen erforderlich. Für eine nachfolgende Reaktionsharzbeschichtung kann der Boden mittels Kugelstrahlen oder schleifen vorbereitet werden. Die Schichtdicke der nachfolgenden Reaktionsharze muss mind. 2 mm betragen.

Belegreife

Überarbeitung mit zementgebundenen Beschichtungen bei Begehrbarkeit. Zweimalige Zwischengrundierung mit **weber.floor 4716** Haftgrundierung 1 : 3 mit Wasser verdünnt.

Oberflächenbehandlung der Bodenausgleichsmasse mit Wachs, Bodenwischpflege oder Steinöl frühestens nach 12 Stunden.

Wartezeit bis zur Beschichtung mit Reaktionsharzen mindestens 3 Tage. Feuchte < 4 CM-%. Messzeit ca. 15 min.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

- Entwässerungseinrichtungen etc. im Vorfeld sorgfältig abdichten. Im Gefällebereich (maximal 1.5 %) ist das Fliessverhalten nur bedingt durch Reduktion der Wasserzugabe einzustellen. Eine zu steife Konsistenz wirkt sich negativ auf das Entlüftungsverhalten aus.
- Innen- und Bodentemperatur während Verarbeitung und eine Woche danach $\geq 8\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Relative Luftfeuchtigkeit während der Trocknung max. 70 %.

Lagerungsvorschriften

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt in Originalbinden lagern.

Min. Lagerstabilität

6 months

Besondere Hinweise

- Die erhärtete Beschichtungsfläche kann in Farbgebung und Erscheinungsbild rohstoff- und baustellenbedingt sowie durch die Handschrift des Verlegers variieren.
- Die Reinigung der unbehandelten Oberfläche sollte i. d. R. trocken durch kehren erfolgen. Bei chemischer Belastung oder häufiger Nässeeinwirkung ist die Oberfläche durch eine Reaktionsharzbeschichtung zu schützen.
- Keine Fremdstoffe beimischen.
- Nur im Innenbereich einsetzen.
- Die technischen Daten beziehen sich auf $20\text{ }^{\circ}\text{C}$ und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Technische Daten weber.floor 4602

CE-Klassifizierung	CTF-C25-F7-AR1.0 (SN EN 13813)
Ø Wasserzugabe	17 - 18 % (max. 4.50 l / Sack à 25 kg)
Konsistenz	19 - 22 cm (Ring: 68 / H 35 mm)
Ø Verarbeitbarkeitszeit	15 min
Begehrbar nach ca.	4 hour(s)
Leichte Belastung nach ca.	72 hour(s)
Voll belastbar nach ca.	7 days
Min. Schichtdicke	5 mm
Max. Schichtdicke	50 mm

Technische Daten weber.floor 4602

Min. Druckfestigkeit nach 28 d	25 N/mm ²
Min. Biegezugfestigkeit nach 28 d	7 N/mm ²
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	8 °C
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	25 °C
Dauernassbereicheignung	Nein
Ø Frischmörtelrohddichte	2100 kg/m ³
Brandverhalten	A2-fl, s1 (EN 13501-1)
Farbe	grau

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Einschlägige Normen, Merkblätter und Verarbeitungsanweisungen der jeweiligen Fachverbände und möglicher weiterer Baustofflieferanten sind zu beachten. Sicherheitshinweis: Sicherheitsdatenblatt beachten. Gewährleistungshinweis: Die Saint-Gobain Weber AG übernimmt im Rahmen der allgemeinden Verkaufs- und Lieferbedingungen Gewähr für einwandfreie Qualität ihrer Produkte. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

T: +41 56 463 68 68, KBS AG, Industriestrasse 16, CH-5106 Veltheim AG

i